

ödp

5% ändern alles!

Ö oder nie.

**Das Programm
für Bayern**



→ Gemeinwohl-Ökonomie - regionale Versorgung

GRUND NR 1

ÖDP – die Partei des guten Lebens: Gemeinwohl vor Wachstum um jeden Preis! Für Bayern als Land des Gemeinwohls: Buen Vivir [das Gute Leben]!

Artikel 151 der bayerischen Verfassung gibt ein wichtiges Ziel vor, das aktueller ist denn je:

„Die gesamte wirtschaftliche Tätigkeit dient dem Gemeinwohl ...“.

Die Wirtschaft hat sich also immer daran zu orientieren, was dem Wohle aller dient. Dies findet bisher keinerlei Niederschlag in der Politik. Bayern muss daher als erstes Land Rahmenbedingungen schaffen, die Leben, Arbeit, Produktion und Handel so organisieren, dass alle Menschen dieses Landes davon profitieren, die Ressourcen geschont werden, die Umwelt gesundet und nachhaltig für eine sichere Zukunft zusammengearbeitet wird. Bayern wird so Vorreiter in Sachen Gemeinwohl-Ökonomie. Mit Kammern und Verbänden (Handwerk, Landwirtschaft, Handel, Industrie) sind Vereinbarungen zur Entwicklung der Gemeinwohl-Ökonomie abzuschließen. Öffentlich-rechtliche und Unternehmen im Staatsbesitz erstellen vorbildhaft Gemeinwohl-Bilanzen, ebenso wie Städte, Landkreise und Gemeinden. Ziel ist, ein gutes Leben für alle zu ermöglichen, weg vom Irrsinn eines Wachstumszwangs, weg von Profitgier, sozialer Ausgrenzung und Umweltzerstörung hin zu einer ökosozialen Marktwirtschaft. Daseinsvorsorge gehört in die öffentliche Hand und darf keinem Profitzwang unterliegen.

GRUND NR: 2

ÖDP – die Partei der Resilienz: für sichere regionale Grundversorgung statt langer Lieferketten!

Eine regionale Versorgung mit Lebensmitteln, **Arzneimitteln** und Wirtschaftsgütern bedeutet kurze Wege, geringes Verkehrsaufkommen, wohnortnahe Arbeitsplätze und alles in allem eine nachhaltige und resiliente, sprich wenig störungsanfällige, Grundversorgung. Deshalb tritt die ÖDP für die Förderung kleiner und mittelständischer Unternehmen überall in Bayern ein. Regionalität als Zuschlagskriterium bei öffentlichen Ausschreibungen schont die Ressourcen und fördert heimische Unternehmen. Hierzu müssen die Vorschriften bei Ausschreibungen öffentlicher Aufträge geändert werden.

Globalisierung darf nicht zu Ausbeutung und zu Lasten von Menschen, Natur und Ressourcen in anderen Regionen führen. Die Sorgfaltspflicht für Nachhaltigkeit (und die Berichterstattung darüber) sollte auf alle Unternehmen ausgedehnt werden, die der Pflicht zur Finanzberichterstattung unterworfen sind. Dies ist durch transparente Lieferketten per Gesetz zu gewährleisten. Die Schaffung regionaler Kreisläufe mit kurzen Liefer- und Entsorgungswegen ist für eine sichere Grundversorgung zwingend notwendig.

Quelle: https://www.oedp-bayern.de/fileadmin/user_upload/landesverbaende/lv-bayern/programm/Landtagswahlprogramm_2023_OEDP_Bayern.pdf